Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

**Band:** 81 (2019)

**Heft:** 12

Inhaltsverzeichnis

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

# **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

# Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

#### Aktuelles

4 Kurzmeldungen

#### Markt

8 CNH-Chef Hubertus Mühlhäuser im Interview

# Schwerpunkt: Satelliten und Drohnen

- 12 Welchen Nutzen bringt «die Sicht von oben»?
- 16 Unterstützung durch Satelliten
- 20 Rasante Entwicklung der Drohnentechnologie
- 24 Landi Weinland: Sprühdrohne im Rebberg
- 26 Komplett auf Precision Farming umgestellt

## Impression

- 28 Agrar «Bison 552» bei Eric Brunnschweiler
- 30 Mit Akku-Motorsägen in den Wald
- 34 Erster «StalkBuster» in der Schweiz

#### Wissen

- 36 Sensor-Kartoffel hilft Schäden zu vermeiden
- 38 Was können «Head-up-Displays»?

# Management

39 Auto-Lernfahrausweis für 17-Jährige

### Plattform

- 40 Neuheiten auf der Agritechnica
- 45 Elektrische Kehrmaschine von Aebi Schmidt
- 46 Reifenproduktion bei Vredestein

### Sicherheit

48 Vorsicht bei der Seilwindenarbeit

### Passion

50 Der «Volkswagen des Bauernstandes»

### SVLT

- 53 Fahrkurs «Profis fahren besser»
- 54 Sektionsversammlungen
- 56 Sektionsnachrichten
- 62 Porträt: René Tschümperlin aus Alpthal SZ
- 63 Kurse und Impressum





Titelbild: Drohnen und Satelliten liefern viele Daten für eine immer präziser funktionierende Landwirtschaft.

Bild: agrarfoto.com



#### Editorial

Roman Engeler



Die Technik beeinflusste die Landwirtschaft in der Vergangenheit und ist auch in der modernen Agrarwirtschaft ein prägendes, wenn nicht das prägende Element. Dank dieser Technik wurde es nämlich erst möglich, dass wenige Landwirte so viele Menschen ernähren können. Pflug, Dreschmaschine oder Traktor gelten retrospektiv betrachtet als wichtige Meilensteine der Landtechnik. Je nach persönlicher Lesart oder Firmeninteresse gibt es natürlich noch Dutzende solcher Meilensteine mehr. Mittlerweile, so macht es jedenfalls den Anschein, haben Begriffe wie «Smart Farming», «Big Data», «Sensoren» oder «Robotik» das Zepter in der Landtechnik übernommen. Drohnen und Satelliten ermöglichen heute nicht nur eine bis anhin verborgene Sicht von oben, sie liefern auch völlig neue Daten - vor allem viele Daten für eine immer präziser funktionierende Landwirtschaft.

Ob die Digitalisierung dereinst auch als prägender Meilenstein in die Geschichte der Landtechnik eingehen wird, werden wir erst in einigen Jahren feststellen können. Anzunehmen ist es aus heutiger Sicht jedenfalls. Nicht wenige Landwirte begegnen diesen neuen Trends aber skeptisch und werden sich vielleicht fragen, wie digital sie und ihre Mitarbeitenden auf den Betrieben noch werden müssen, um mit der Entwicklung Schritt halten zu können.

besser sind, hängt ganz davon ab, wie man sie agronomisch sinnvoll nutzen kann. Das wird die grosse Herausforderung der Digitalisierung sein und letztlich darüber entscheiden, ob man damit auch etwas verdienen oder Kosten einsparen kann.

Ausgabe Nr. 1 erscheint am 16.1.2020